
Vera Ferra-Mikura

Mein grüngestreiftes Geisterbuch

Kinder

Alter: 5+

Stofffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 1982

Verlag: Verlag Jungbrunnen

Herr Birkschnitzer hat einen guten Geist. Das ist der Zwuckzwinkel Bipo. Weil aber nur ein böser Geist ein guter Geist ist, soll Bipo bei der Tanta Schnattra das Böswenden lernen. Leopold Birkschnitzer ist einstweilen von allen guten Geistern verlassen. In Unter-Steinschlag hält man ihn für verrückt – bis es im Dorf ernsthaft zu spuken beginnt.

Vera Ferra-Mikura

(* 1923 in Wien | † 1997 ebenda)

Nach Abschluss der Hauptschule arbeitete sie in der Vogelhandlung ihrer Eltern, dann als Laufmädchen in einem Wiener Warenhaus und während des Krieges als Stenotypistin in einem Architekturbüro. Nach dem Krieg war sie als Redaktionssekretärin und Lektorin in einem Buchverlag tätig. 1948 heiratete sie den Staatsoperntänzer Ludwig Mikura, mit dem sie zwei Kinder hatte. Ab 1948 freie Schriftstellerin.

Ihre Kinderbücher zeichnen sich vor allem durch ihren magischen Realismus aus, den sie humorvoll mit sozialkritischen Themen verbindet.